

Rallye Rosice: Sommerbauer im Skoda Fabia



In Zagreb gibt es schnelle Skoda's, die das Team Sommerbauer/Schützner einmal im Wettbewerb testen wollten.

Sommerbauer, der für seine "exotischen" Rallyeeinsätze in den Nachbarländern bekannt ist, wollte diesmal einen Fabia RS testen und wählte sich dazu die Rallye Rosice bei Bruno. Der Cup-Fabia kam von JS-Racing, einer Tuning-Firma die momentan den ersten und dritten Platz in der Skoda Cupwertung belegt.

Nach den Unstimmigkeiten wegen der "Internationalen Lizenz", die dem Veranstalter schlicht unbekannt war, bei der Abnahme und bei einem guten Abendessen im Hotel "bereinigt" wurden, lag einem Start nichts mehr im Weg.

Die erste SP wurde gleich neutralisiert. Somit hatte das österreichische Team Zeit um uns auf das neue Auto und die Matador Reifen einzustellen. Es lief von Sonderprüfung zu Sonderprüfung immer besser und das Duo Sommerbauer-Schützner lag bis zur vorletzten SP nur drei Sekunden hinter dem Drittplatzierten. Nachdem der Motor auf der vorletzten Etappe "unrund" lief, sprang er dann bei der ZK nicht mehr an. Selbst der "Chefmechaniker" hatte keine Erklärung, warum der Motor nach ca. 25 Minuten wieder ganz normal lief.

Trotzdem, waren die beiden nicht unzufrieden und freuen sich schon auf die Herbst Rallye Leiben.